

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 10: **Sprung und Welle**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ausbau, aber auch für Möbel sehr gefragt. Diese Hölzer stammen überwiegend aus Osteuropa und Skandinavien.

Küche

Seit die Küche in den Wohnbereich vorgerückt ist, fällt die Wahl vermehrt auf edle Tropenhölzer. So bevorzugen immer mehr Küchenbauer im Designbereich Zebrano, Holz eines tropischen Baums aus Zentralafrika, der vom Aussterben bedroht ist. Küchenanbieter scheint dies nur wenig zu kümmern. Irreführende Angaben suggerieren, das Holz stamme aus waldschonender Nutzung.

Sockelleisten

Noch immer gelangen in der Schweiz kleine Mengen von Sockelleisten aus Ramin auf den Markt, obschon dieser asiatische Laubbaum auf der IUCN-Liste der bedrohten Arten steht. Im Angebot stehen auch Sockelleisten aus Koto und Hemlock. Der Hauptgrund für die Verwendung dieser Hölzer ist der vergleichsweise tiefe Preis und der geringere Verzug bei Wärme und Kälte. Beim Kauf sollte auch hier auf einheimische Hölzer wie Buche, Eiche oder Ahorn geachtet werden.

Parkett

Parkettböden aus Holz liegen im Trend. Seit 1990 hat sich deren Verbrauch um zwei Drittel erhöht.⁵ Waren bis vor einigen Jahren vor allem helle Hölzer in Mode, so sind heute vor allem dunklere Holzarten gefragt.³ Zwar kommen hierbei vermehrt einheimische Hölzer zum Zug, so etwa gedämpfte Buche oder geräucherte Eiche, doch mit der Trendumkehr verbunden ist auch eine Zunahme der Verwendung von (ebenfalls vielfach dunklem) Tropenholz. Im Handel erhältlich sind nach wie vor zum Teil gefährdete Tropenhölzer, so etwa Wenge und Iroko (beide afrikanisch) sowie Merbau und Teak (beide asiatisch).

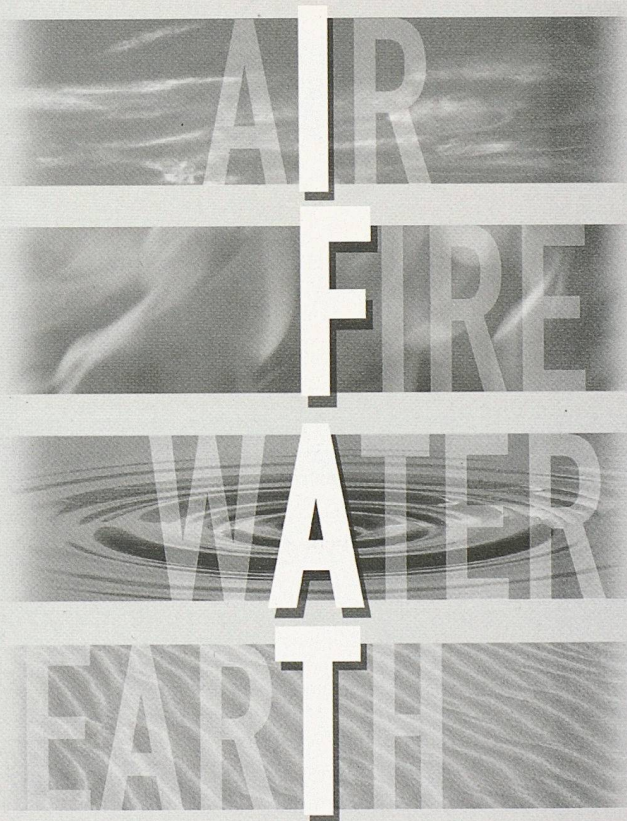
Stefan Haas, dipl. Arch. ETH, WWF Schweiz,
Hohlstrasse 110, Postfach, 8010 Zürich,
stefan.haas@wwf.ch
Stefan Häne, Freier Journalist, Schweigmatt 34,
8055 Zürich, annapurna@bluewin.ch

Literatur

- 1 WWF-Studie «Illegaler Holzeinschlag und die Schweiz», 2005.
- 2 Wald & Holz in der Schweiz, Buwal 2002.
- 3 Holz- und Baumarktdaten, Wood Monitoring public, Berner Fachhochschule 2004.
- 4 Verband Schweizerische Türenbranche 2004.
- 5 Innovative Architektur baut auf Holz; Buwal 2004.



Internationale Kompetenz. Auf der Weltmesse Nr. 1 für Umwelt und Entsorgung.

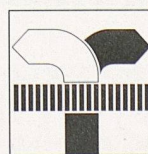


Willkommen in der Welt der Entscheider. Auch 2005 ist die internationale Leitmesse IFAT eine Veranstaltung der Superlative: 170.000 m² Ausstellungsfläche mit über 2.000 Ausstellern aus mehr als 36 Ländern. Markt- und Innovationsführer sowie Global Player und Spezialisten informieren Sie zu den Themen: **Wasser • Abwasser • Abfall • Recycling • Dienstleistungen • Straßenreinigung • Winterdienst.**

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter www.ifat.de und bei der Messe München GmbH.

14. Internationale Fachmesse für Wasser - Abwasser - Abfall - Recycling

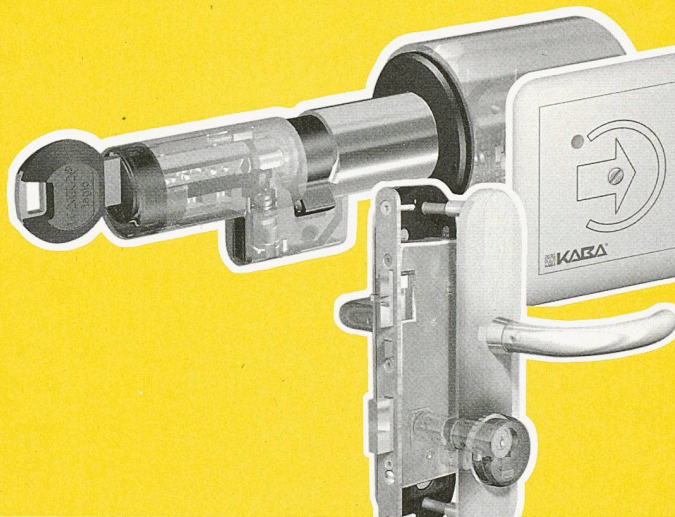
**IFAT
2005**



**München
25.-29.4.
www.ifat.de**

Intermess Dörgeloh AG • 8001 Zürich
Tel. (043) 244 89 10 • Fax (043) 244 89 19 • intermess@doergeloh.ch
Tagesbus zur IFAT am 26. April 2005!

Meisterwerke der Technik.



Kaba eolegic bietet einfache und kostengünstige Zutrittskontrolle. Alle Komponenten wie Schloss, Leser und Zylinder wurden unter Einbezug der Elektronik zu einem perfekt abgestimmten, äusserst flexiblen System kombiniert. Überall integrierbar und vielseitig ausbaubar, gewährleistet Kaba eolegic hohen Investitionsschutz. Kaba Produkte können bei den autorisierten Fachpartnern bezogen werden; Adressen unter: www.kaba.ch

Kaba AG
Total Access Schweiz
Wetzikon • Rümlang • Crissier
Telefon 0848 85 86 87
www.kaba.ch

Bezugsquelle:



Autorisierter Fachpartner



Kaba eolegic

Sidler/Basel

Neue Dimensionen im Rückbau



Der geplante, geordnete Rückbau ist bei Aregger schon längst Realität. Mit wenig Staub, Lärm und Erschütterungen, aber höchsten Sicherheitsstandards und einem einzigartigen Know-how auf der Höhe der Zeit.

Betonabbruch bis 2,3 Meter Stärke ohne grosse Emissionen

AREGGER Rückbau
Im Rückbau der Zeit voraus.

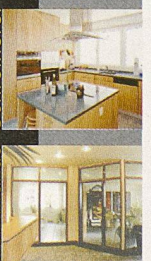
Aregger AG | Spezialist für Rückbau und Altlastensanierung
6018 Buttisholz | Telefon 041 929 50 50 | www.aregger-ag.ch

holzhausbau

Zimmerer



Trennwände Schreinerei



SIGRIST RAFZ

Telefon 01/879 10 79 Fax 01/879 10 89
info@sigrist-rafz.ch www.sigrist-rafz.ch

für topgesteuerten Rauchzug

SIRIUS
Kaminhut

Info:
Ohnsorg Söhne AG
Knonauerstrasse 5
6312 Steinhausen
Telefon 0417 411 171
Telefax 0417 413 500
www.ohnsorg-soehne-ag.ch
info@ohnsorg-soehne-ag.ch

Plotkosten im Griff?

www.output-management.ch



www.holzfeuerung.ch

«Holzschnitzelfeuerungen –
Feuerungssysteme mit Zukunft»

SCHMID

HOLZFEUERUNGEN

SCHMID AG • HOLZFEUERUNGEN
POSTFACH 42 • 8360 ESCHLIKON
TEL. 071 973 73 73 • FAX 973 73 70
INTERNET: WWW.HOLZFEUERUNG.CH • E-MAIL: INFO@HOLZFEUERUNG.CH

voller Energie!

**Master of advanced studies (MAS) in water resources
management and engineering**

Vertiefungsrichtungen in Hydrologie oder hydraulischen Anlagen

Oktober 2005 - Juli 2007, ETH Lausanne, Schweiz

Dieses Nachdiplomstudium hat zum Ziel, dem Teilnehmer Kenntnisse zu vermitteln, welche ihm erlauben soll, sich als technischer Projektleiter von hydraulischen Mehrzweckanlagen oder Wasserrahmenplänen zu profilieren. Um eine berufsbegleitende Teilnahme von Ingenieuren aus der Praxis zu ermöglichen, werden die Vorlesungen (600 Unterrichtsstunden gefolgt von einer praktischen Arbeit) auf dem Teilzeitprinzip jeweils während zwei Tagen (Donnerstag/Freitag) pro Woche durchgeführt. Die Vorlesungssprachen sind Englisch und Französisch.

Der MAS wird in Partnerschaft mit der ETH Zürich (IHW und VAW) und unter Mitwirkung von 6 ausländischen Universitäten durchgeführt.

Anmeldungen aus der Schweiz und der Europäischen Union können bis Ende Mai 2005 und von ausserhalb Europas bis Ende April 2005 berücksichtigt werden. Weitere Informationen und Auskünfte sind erhältlich unter:

<http://water-eng-mas.epfl.ch>

Laboratoire Hydrologie et
Aménagements
Prof. Dr. André Musy
EPFL - HYDRAM, Station 2
CH - 1015 Lausanne
Tél.: +41 21 693 37 35 ou 37 24
water-eng-mas.hydras@epfl.ch

Laboratoire de constructions
hydrauliques
Prof. Dr. Anton Schleiss
EPFL - LCH, Station 18
CH - 1015 Lausanne
Tél.: +41 21 693 25 17 ou 63 24
water-eng-mas.lch@epfl.ch

HYDRAM
Laboratoire Hydrologie
et Aménagements

LCH
LABORATOIRE DE CONSTRUCTIONS HYDRAULIQUES



Holen Sie sich unsere Wohnkultur nach Hause.

Treppenmeister Holztreppe schaffen Wohngefühl in jedem Raum - und erfüllen dabei alle Ihre Anforderungen an Qualität und Design. Der Treppenmeister Partner in Ihrer Nähe fertigt Ihre Treppe individuell und berät Sie von der ersten bis zur letzten Stufe.



Das Original

Treppenmeister Schweiz
Moosstrasse 7, 3322 Schönbühl
Telefon 031 858 10 10
Telefax 031 858 10 20
info@treppenmeister.ch
www.treppenmeister.ch

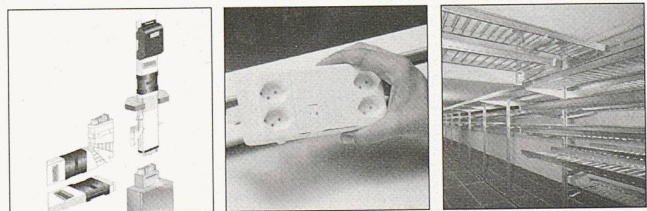


sedorama


Serie sleight
Mod. 2245

Stühle | Tische | Objektmöbel

Sedorama AG
Wegmühlegässli 8
3072 Ostermundigen 2
Fon: 031 932 22 32
Fax: 031 932 22 64
info@sedorama.ch
www.sedorama.ch



LANZ für Verwaltungsgebäude:

Für die Verbindung Trafo-Hauptverteilung und für die Stockwerkanspeisung: 

- LANZ Stromschienen 400 A – 6000 A 1000 V Cu oder Alu.
- Neu: Mit 200% Neutralleiter und max. EMV-Abschirmung.

Zur Kabelführung, auch mit Funktionserhalt im Brandfall:

- LANZ G-Kanäle, Gitterbahnen, Multibahnen, auch farbig und aus rostfreiem Stahl A4.



Zur Zuführung von Strom- / Daten- / Telefonleitungen:

- LANZ modulare Brüstungskanäle, 150×200 bis 250×300 mm
- Brüstungskanal-Stromschienen: 230 V / 63 A und 400 V / 63 A. Steckbare Abgangskästen. Leerkanal für Daten- / Telefonkabel.
- LANZ Bodenanschlussdosen, Kabelausslässe 8- / 16-fach.

Beratung, Offerte, rasche und preisgünstige **Lieferung** von **lanz oensingen ag** CH-4702 Oensingen Tel. 062 388 21 21

- Mich interessieren Bitte senden Sie Unterlagen.
- Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!
- Name / Adresse / Tel. _____

A5



lanz oensingen ag

CH-4702 Oensingen
Telefon 062 388 21 21
www.lanz-oens.com

Südringstrasse 2
Fax 062 388 24 24
info@lanz-oens.com

Auftraggeber, Betreuer

Objekt, Aufgabe

Verfahren, Preissumme

Wettbewerbe

City of Sunderland (GB) Address from which further information can be obtained: Riba Competitions Office, 6 Melbourne Street, UK-Leeds LS2 7PS	New bridge over the River Wear in Sunderland	Restricted competition (pre-qualification process), an honoraria of 8000 £ will be paid to each team invited to the competition
Flury-Stiftung 7220 Schiers	Neubau Alters- und Pflegeheim Jenaz	Projektwettbewerb, offen 130 000 Fr. Gesamtpreissumme
Association du Centre Professionnel Cantonal (ACPC) Service de la formation professionnelle Derrière-les-remparts 1, 1700 Fribourg	«Derrière-les-Remparts» – Agrandissement des bâtiments de l'Association du Centre Professionnel Cantonal de Fribourg	Concours d'architecture en procédure ouverte Une somme globale de fr. 156 000
NEU Parrocchia di S. Abbondio L'indirizzo di contatto è: Architetto Dante Bernasconi Via al Guasto 4, 6926 Montagnola	Ristrutturazione della casa parrocchiale di S. Abbondio in Gentilino-Montagnola	Concorso di progettazione, aperto
Einwohnergemeinde Baar Abteilung Planung / Bau, Hochbau Rathausstrasse 6, 6341 Baar	Erneuerung Schule Inwil	Studienauftrag, selektiv mit 4-6 Generalplanerteams 20 000 Fr. Entschädigung pro Projekt
NEU Kanton Thurgau Hochbauamt des Kantons Thurgau Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld	Umbau und Ergänzungsbaute für das Staatsarchiv des Kantons Thurgau (Umgestaltung des Kantonalen Zeughauses in Frauenfeld)	Projektwettbewerb, selektiv mit 20-25 Büros Gesamtpreissumme 170 000 Fr.
NEU Stadt Gummersbach, Amt für Stadtplanung Wettbewerbsbetreuung: scheuven + wachten Friedenstrasse 18, D-44139 Dortmund	Campus Gummersbach	Offener Wettbewerb, in 2 Bearbeitungsphasen (2. Phase mit 30 Teams) 50 000 € Gesamtpreissumme
Hochbauamt Kanton Zürich Stab, Walchestrasse 15, 8090 Zürich	Erweiterung und Umstrukturierung Bezirksgebäude Bülach	Projektwettbewerb, selektiv mit min. 8 Büros 75 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU Mosaic Foundation 1420 Beverly Road Suite 240, USA-McLean, VA 22101	Arab Cultural Center, Washington	Open Competition for an architectural vision Prize money: 5000 \$
NEU Die Schweizerische Post Immobilien, Viktoriastrasse 72, 3030 Bern	Schanzenpost, Bern	Projektwettbewerb, selektiv mit 6 Teams 250 000 Fr. Gesamtpreissumme (inkl. Entschädigung von 30 000 Fr. pro Team)
EASA005 Competition Simon Nägeli Hardturmstrasse 269, 8005 Zürich	Pavillon in the Swiss mountains (Bergün)	International students competition The prize for the five best qualified projects will be free entry to EASA005 in Bergün
NEU Land Oberösterreich Abteilung Gebäude- und Beschaffungs-Management Bahnhofplatz 1, A-402 Linz	Neubau eines Musiktheaters für das Landestheater in Linz	Architektenwettbewerb, offen, 2-stufig (1. Stufe: Ideenwettbewerb, 2. Stufe mit 15-25 Teilnehmenden)

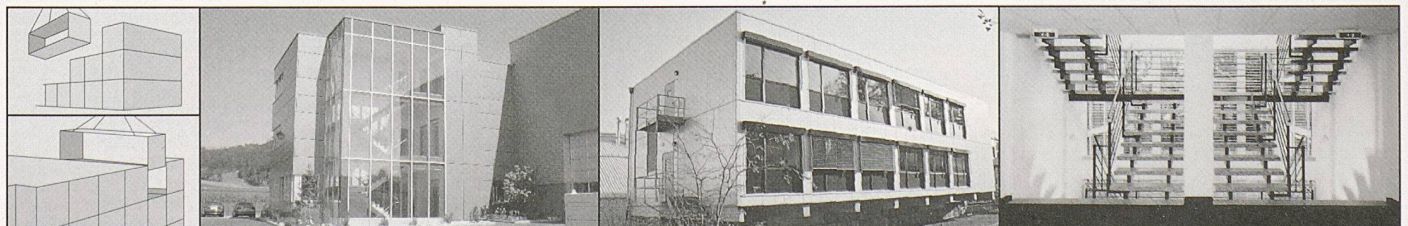
Preis

ICOMOS Schweiz, c/o Denkmalpflege des Kantons St. Gallen
Rorschacherstr. 23, 9001 St. Gallen
in Zusammenarbeit mit hotellerieuisse, GastroSuisse und Schweiz Tourismus

Das historische Hotel / Restaurant des Jahres 2006

Hotels und Restaurants aus der Schweiz, die gut erhalten, restauriert oder mit qualitativollen Neubauten erweitert worden sind

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe



ALHO Modulbau. Planen und Bauen mit System.

Funktional, flexibel und attraktiv im Design: ALHO Modulgebäude erfüllen hohe Ansprüche und schaffen Raum nach Maß. Egal, ob kurz-, mittel- oder langfristige Nutzung, ob Kauf oder Miete – ALHO liefert bei kurzer Bauzeit auch wirtschaftlich das optimale Ergebnis.

ALHO AG · CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17 · Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
info@alho.ch · www.alho.ch

